



Kirchgemeindeversammlung vom 6. Juni 2024:

Traktandum 1:

Elektroinstallationen Kirchgemeindehaus: Bauabrechnung

Antrag

Die Kirchgemeindeversammlung stimmt der Bauabrechnung mit Projektkosten in Höhe von total CHF 269'902.85 für Elektroarbeiten im Evang.-ref. Kirchgemeindehaus zu. Es ist ein Minderaufwand gegenüber dem bewilligten Kredit von CHF 300'000.00 von CHF 30'097.15 zu verzeichnen.

Anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2022 genehmigte die Versammlung einen Investitionskredit in Höhe von CHF 300'000.00 für folgende Massnahmen bezüglich Elektroinstallationen im Kirchgemeindehaus, Kelliweg 21, zu:

- Ersatz Beleuchtung Räume Geschoss 1 inkl. Korridor und kleiner Saal sowie Foyer und Aufgang grosser Saal
- Einbau Bewegungsmelder auf allen Geschossen
- Lautsprecheranlagen kleiner und grosser Saal
- Scheinwerfer grosser Saal
- Modernisierung Elektroverteilungen (Auflagen Sicherheitsnachweis 2020)

Ausführungsbeschreibung

Die Arbeiten konnten innerhalb des Kalenderjahres 2023 abgeschlossen werden. Der Ersatz der Lautsprecheranlagen im kleinen und grossen Saal konnte noch nicht erfolgen. Diesbezüglich sind vertiefte Abklärungen und Analysen zu geeigneten Komponenten notwendig. Die Abklärungen dazu werden im Laufe des Kalenderjahres 2024 aufgenommen und als eigenes Projekt geführt.



Projektkosten

Im Budget 2023 wurde ein Betrag von CHF 300'000.00 eingestellt. Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf CHF 269'902.85. Das Projekt schliesst somit gegenüber dem Budget mit Minderkosten von CHF 30'097.15 (-10%).

Die Gesamtabrechnung zeigt folgendes Bild:

Arbeitsgattung	Kredit KGV 27.11.22	Endkosten
	CHF 300'000.00	
Neue Beleuchtung KGH		CHF 137'925.85
Neue Beleuchtung Cafeteria		CHF 11'304.20
Mängelbehebungen		CHF 65'296.40
Grabarbeiten für Kabelverstärkung		CHF 4'305.05
Dimmeranlage sowie Saalscheinwerfer		CHF 51'071.35
Total inkl. MWST		CHF 269'902.85
<i>Minderaufwand zu Budget</i>		- CHF 30'097.15

Begründung der Minderkosten

Die Minderkosten begründen sich mit dem Zurückstellen des Ersatzes der Lautsprecheranlagen im kleinen und grossen Saal. Die diesbezüglichen Abklärungen nehmen mehr Zeit in Anspruch als erwartet und es muss vertieft evaluiert werden. Der Ersatz der Lautsprecheranlagen wird voraussichtlich im Jahr 2024 als eigenständiges Projekt an die Hand genommen.

Fazit

Der seit 2020 hängige Sicherheitsnachweis für die Elektroinstallationen im Kirchgemeindehaus konnte dank dem fachkundigen Einsatz von Ammann Elektro AG zum Jahresende 2023 erfolgreich erbracht werden. Die getätigten Investitionen für die neuen Beleuchtungskomponente und die Bewegungsmelder sind ein voller Erfolg und werten die Räume im Gebäude klar auf. Die Umsetzung der Arbeiten erfolgte speditiv und effizient, trotz erschwelter Umstände, aufgrund von sehr veralteten technischen Anlagen. Die Kirchenpflege bedankt sich bei den Partnerinnen und Partnern im Projekt für die konstruktive Zusammenarbeit.

Abschied der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung vom 6. Juni 2024 die Bauabrechnung mit Projektkosten in Höhe von total CHF 269'902.85 zu genehmigen.

Horgen, 21.3.2024

Evangelisch-refomiierte Kirchenpflege Horgen

Der Präsident a.i.

Die Kirchgemeindeverwalterin

Jürg Pfister

Petra Gassmann

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die vorliegende Bauabrechnung geprüft und für korrekt befunden. Sie beantragt der Kirchgemeindeversammlung vom 6. Juni 2024 diese zu genehmigen.

Horgen, 16. April 2024

Rechnungsprüfungskommission der
Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Horgen

Der Präsident:

Die Aktuarin:

Jan Marxfeld

Claudia Häusler